

TUHH-Erfahrungsbericht - Studium im Ausland

20.02.2025

Universidad Politécnica de Valencia, Spanien 2024/2025, WS 2024/25

Programm: Erasmus (SMS)

Aufenthalt: 06.09.2024 - 10.02.2025

Studiengang: General Engineering Science (German program)-Biomedical Engineering, EQF-Level 2, Master

Studiendekanat: Mechanical Engineering

Information, Bewerbung an der TUHH

Ich habe die Infoveranstaltung der TU besucht und die Website ist auch sehr ausführlich.

Man soll schauen, dass die Partner-Uni genug Kurse anbietet, die sich mit dem Studium an der TU überschneiden und dass man sie auch belegen kann (viele Masterstudiengänge sind an der UPV für Austauschstudenten „gesperrt“, die Information ist auch sehr versteckt).

Ich habe mich für die UPV in Valencia entschieden, weil ich Spanisch lernen wollte und weil ich dem deutschen Winter entfliehen wollte.

Bewerbung an der Gasthochschule, Reisevorbereitung, Visum?

Ich bin nach Valencia mit Ryanair direkt geflogen, dann kann man mit der Metro in die Stadt fahren.

Für die Kurse muss man sich ab dem 01.08. auf einem Portal (AIRE) anmelden, alle Infos kommen per E-Mail. Dann ist aber die UPV den ganzen August Monat geschlossen, also bis man angekommen ist, weiß man nicht, für welche Kurse man angenommen wurde. Dann hat man nach Anfang der Vorlesungen 2 Wochen Zeit, um sich bei Kursen evtl. an/um/abzumelden. Für einen Kurs hatte ich bis 2 Tagen vor Ablauf dieser Frist keine Rückmeldung, da musste ich anrufen und wurde hinzugefügt.

Unterkunft & Kosten

Idealista wird viel benutzt, so habe ich meinen Vermieter gefunden, ich würde ihn aber nicht empfehlen. Am besten jemanden fragen der da war oder und seinen Vermieter empfehlen kann oder z.B. kann man die ESN Gruppe beitreten und da nachfragen. Auf jeden Fall auf Scams aufpassen und viele Vermieter verbieten ausdrücklich über Nacht Besuch zu bekommen, also auf den Vertrag achten. Ich habe in der Nähe von Av. de Blasco Ibañez gewohnt und ich kann das sehr empfehlen. Es ist günstig, es gibt viele Restaurants und Bars, man kann zur Uni und zum Strand laufen (beide 20-25min) und in die Stadt sind es auch nur 20min mit der Metro. Benimaclet ist auch beliebt oder Innenstadt. Ich würde sagen 400/450€ für die Miete sind normal. Es ist häufig so, dass im Winter die Wohnung kalt ist, dafür stellen manchmal die Vermieter Heizgeräte oder Klimaanlage zu Verfügung (es gibt keine Heizkörper).

Für den Einkauf habe ich ca. so viel wie in DE ausgegeben (~200€). Ich war immer bei Mercadona, es ist ein bisschen teurer aber hat viele gute Sachen. Consum ist günstiger, Lidl und Aldi gibt es auch. Ich bin viel öfters essen gegangen als in DE (1/2x der Woche), es ist aber auch viel günstiger (für Tapas 10/15€ insgesamt). Für Drogerie bin ich immer zu Rossmann gegangen, da kann man auch gute Bio und Fleischersatz Produkte kaufen, Druni und Normal gibt es auch. Auf der Straße Alkohol zu trinken ist verboten und nach 22 Uhr kann man kein Alkohol im Supermarkt kaufen.

Als ich da war, gab es ein kostenloses Ticket für ÖPNV (Abono Temporal Jove 30 gratuito) für alle unter 30. Die Metro und Tram sind relativ zuverlässig und man kann dafür Google Maps benutzen. Die Busse sind sehr

unzuverlässig, dafür am besten die EMT Valencia App runterladen für die Fahrtzeiten. ÖPNV fährt nur bis 22/23 Uhr, auch am Wochenende. Deswegen würde ich Valenbisi (Fahrradverleih) empfehlen, ein jährliches Abo kostet 26€ und man fährt die ersten 30min kostenlos.

- Lebenshaltungskosten pro Monat (*in etwa; inkl. Miete*): 900 €
- Kosten für Miete pro Monat (*Warm-Miete*): 430 €

Vor Ort – Gasthochschule Orientierung / Betreuung

Es gab eine Willkommensveranstaltung und ich habe von der Uni ein Mentor bekommen, der mit Fragen und Problemen helfen soll. Er hat mir eine Campustour gegeben und danach gehostet. Ich habe einen Sprachkurs gemacht und fand ihn sehr gut, es ist aber sehr Professorabhängig (ich war mit Carmen). Ich würde sehr empfehlen eine ESN Karte zu machen, allein wegen der 4 Ryanair Flüge Rabatt lohnt es sich. Ich habe an ein paar ESN Aktivitäten teilgenommen, ich würde die Trips empfehlen (Montanejos, Zaragoza etc.), allein wegen dem vergünstigten Preis, jedoch waren Aktivitäten wie Karaoke, International Dinner etc. sehr chaotisch und schlecht organisiert. Andere Erasmus Organisationen wie Happy Erasmus oder Erasmus Life kann ich auch empfehlen für Trips und z.B. in Clubs kostenlos reinzukommen.

Die Ansprechpersonen im International Office sind meistens Working Students, die nur kleine Sachen bearbeiten und keine Entscheidungen treffen können. Der Verantwortliche konnte ich meistens weder durch E-Mail noch in seinem Büro persönlich gehen erreichen. Im Endeffekt wurde mein DLA erst Ende November unterschrieben, dementsprechend habe ich bis dahin nicht mein Erasmus Geld bekommen. Allgemein ist das International Office extrem schlecht organisiert und chaotisch, wenn man was braucht, muss man wirklich „nerven“ und sich aufdrängen.

Vor Ort – belegte Kurse / Curriculum an der Gasthochschule

Ich war Teil der ETSII Fakultät und habe einen Kurs bei der ETSIAMN belegt. Ich habe 4 Kurse belegt (3 auf Spanisch, einen auf Englisch) und die dafür vergleichbare TU Kurse waren alle mehr ECTS wert und so wurden sie mir auch anerkannt. Allgemein fühlt es sich mehr wie Schule an (sehr interaktiver Unterricht, man duzt die Professoren, viele Abgaben, Präsentationen etc.). Nach meiner Erfahrung sind Professoren extrem nett und entgegenkommend also einfach Fragen, wenn was ist.

Vor Ort – Alltag / Freizeit / Kontakte

Ich hatte Kontakt zu viel Nationalitäten aber auch viele Deutschen. Ich habe durch eine Volleyball Whatsapp Gruppe (wir haben regelmäßig das Feld gemietet – kann man kostenlos über die UPV App machen – und gespielt) sehr viele nette Leute kennengelernt. Es gibt sonst viele kostenlose Kurse von der UPV (Tanzen, Pilates etc.) und kostenloses Gym auf dem Campus. Bachata ist auch gut um Leute kennenlernen und in die spanische Kultur einzutauchen.

Kontakt zu TUHH-Kommilitoninnen und Kommilitonen

Wären Sie bereit Kommilitoninnen und Kommilitonen bei Fragen zu einem ähnlichen Vorhaben in Ihrem Gastland Tipps zu geben?	anna.russi@tuhh.de
Sind Sie damit einverstanden, dass das International Office Ihren Erfahrungsbericht auf Anfrage an ausgewählte Kommilitoninnen und Kommilitonen weitergibt?	Ja

Falls für Ihr Studiendekanat eine Stud-IP-Gruppe mit Infomaterial zu Auslandsaufenthalten besteht, darf Ihr Erfahrungsbericht dort zur Verfügung gestellt werden?	Ja
Darf Ihr Erfahrungsbericht auf dem Info-Portal über Mobility-Online zur Verfügung gestellt werden?	Ja